

Protokoll:

Beigeordneter Flöck führt aus, der Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen setze sich dafür ein, Bäume zu pflegen und zu erhalten. Die vorhandenen Bäume seien auf ihre Vitalität geprüft worden. Bäume, die nachgewiesenermaßen in den nächsten Jahren ohnehin nicht mehr überleben würden, würden durch neue Bäume ersetzt. Die übrigen Bäume würden erhalten und es kämen viele zusätzliche Bäume dazu. Im Laufe des nächsten Jahres würden die Planungen für die Südallee in der Vorstadt vorgestellt.

Die FW-Fraktion stellt fest, ihr Ziel sei eine kostenbewusste und parkplatzschonende Modernisierung der Straße gewesen. Nach dem vorliegenden Konzept fielen zu viele Parkplätze weg. Die Quadratmeterkosten seien zu hoch. Aus diesen Gründen lehne die FW-Fraktion die Maßnahme ab.

Die CDU-Fraktion erklärt, es erfolge eine moderate Reduktion der Parkplätze. Erhaltenswerte Bäume würden erhalten bleiben. Die Baukosten je Quadratmeter seien nicht überhöht. Der städtische Anteil der Ausbaurkosten müsse erheblich sein, da die Südallee eine übergeordnete Funktion und städtebauliche Bedeutung habe. Die CDU-Fraktion werde der Vorlage zustimmen.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen begrüßt, dass gesunde Bäume erhalten würden und nicht mehr gesunde Bäume durch neue Bäume ersetzt würden. Die Artenvielfalt und Anzahl der Bäume würden durch diese Maßnahme erhöht.

Die SPD-Fraktion spricht sich für die Beschlussvorlage aus. Sie begrüßt die geplante Bürgerbeteiligung und bittet die Verwaltung, so viele Bäume wie möglich zu erhalten. Sie wünscht sich für den kompletten Bereich ein Parkraumkonzept.